

ANMELDUNG

Am 15. Wirtschaftsforum Mainfranken nehme ich gerne teil.
Termin: Donnerstag, 19. April 2018, 18 Uhr in Iphofen.

Titel, Name, Vorname

Funktion

Firma/Institution

Anschrift

Telefon

E-Mail

Anmeldeschluss: 10. April 2018, per Fax oder E-Mail an

Region Mainfranken GmbH

Telefax: 0931 – 45 26 52-20

E-Mail: oettle-schnell@mainfranken.org

oder

vbw Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V.

Telefax: 0931 – 322 09-99

E-Mail: michael.bischof@vbw-bayern.de

Veranstaltungsort:

Karl-Knauf-Halle Iphofen

Schützenstraße 3a

97346 Iphofen

Tel. 09323-870306

Eine gemeinsame Veranstaltung von:

Region Mainfranken GmbH

Geschäftsstelle

Ludwigstraße 10½

97070 Würzburg

Telefon: 0931 – 45 26 52-0

Telefax: 0931 – 45 26 52-20

E-Mail: oettle-schnell@mainfranken.org

www.mainfranken.org

vbw

Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V.

Bezirksgruppe Unterfranken

Berliner Platz 6

97080 Würzburg

Telefon: 0931 – 322 09-0

Telefax: 0931 – 322 09-99

E-Mail: michael.bischof@vbw-bayern.de

www.vbw-bayern.de/VA97570

15. WIRTSCHAFTSFORUM MAINFRANKEN 2018

Männerdomäne oder Frauensache?

Donnerstag, 19. April 2018, 18 Uhr
Karl-Knauf-Halle, Iphofen

Eine gemeinsame Veranstaltung von:

mainfranken



vbw

Die bayerische Wirtschaft

Männerdomäne oder Frauensache?

Der Fachkräftemangel wird je nach Branche auch in Mainfranken zunehmend spürbar. Erhebliche Potenziale liegen nach wie vor in der weiblichen Erwerbsbeteiligung, denn aufgrund der Betreuung von Kindern oder älteren Angehörigen arbeiten viele Frauen in Teilzeit oder gehen keiner Beschäftigung nach. Besonderer Nachholbedarf besteht zudem bei Frauen in technischen Berufen und Führungspositionen, die oftmals als Männerdomäne betrachtet werden.

Umso wichtiger ist es, attraktive Rahmenbedingungen zu schaffen und Hemmnisse abzubauen. Dazu zählen ein Aufbrechen traditioneller Rollenbilder ebenso wie die Verbreiterung der Berufswahl von Frauen sowie die weitere Förderung von Familienfreundlichkeit und gleichen Karrierechancen.

Mit dem **15. Wirtschaftsforum** möchten wir Denkanstöße geben und aufzeigen, welche Anstrengungen für diese gesamtgesellschaftliche Aufgabe weiterhin notwendig sind.



Oberbürgermeister
Sebastian Remelé
Region Mainfranken GmbH
Vorsitzender



Wolfgang Fieber
vbw Bezirksgruppe
Unterfranken
Vorsitzender

Programm 19. April 2018

17:30 Uhr Eintreffen der Gäste

18:00 Uhr Begrüßung
Landrätin Tamara Bischof

Einführung ins Thema
Oberbürgermeister Sebastian Remelé
Region Mainfranken GmbH
Vorsitzender Wolfgang Fieber
vbw Bezirksgruppe Unterfranken

18:15 Uhr **Wo bleiben die Kolleginnen? – Frauenförderung in technischen Berufen und Führungspositionen**
Christine Regitz
Vizepräsidentin der Gesellschaft für Informatik e.V.
Regitz Consulting

19:00 Uhr Macherinnen im Gespräch:
Rollenbilder im Wandel – Erfahrungen aus der Praxis

Bibiana Steinhaus
Eva Maria Roer
Michelle Skodowski
Diana Reuter

19:45 Uhr Get-together

mainfranken



Christine Regitz studierte BWL und Physik. Sie ist Mitglied des Aufsichtsrats der SAP SE und Mit-Gründerin des Business Women's Network der SAP. Regitz engagiert sich ehrenamtlich als Vizepräsidentin der Gesellschaft für Informatik e.V. und ist Mitglied im High-Level Advisory Committee des European Centre for Women and Technology (ECWT) sowie im Beirat von CyberMentor, einer Online-MINT-Plattform für Mädchen. Sie unterstützt und berät diverse Initiativen zur Vernetzung und Sichtbarmachung von Frauen in der IT.



Bibiana Steinhaus, Polizeihauptkommissarin und erste Schiedsrichterin im deutschen Profifußball, die Spiele im Männerbereich leitet.



Eva Maria Roer, Geschäftsführerin DT&SHOP GmbH, Bad Bocklet und Gründerin des TOTAL E-QUALITY e.V., der sich für Chancengleichheit von Frauen und Männern sowie Vielfalt im Beruf einsetzt.



Michelle Skodowski, Co-founderin BOTfriends GmbH, Würzburg und Absolventin der Hochschule Würzburg-Schweinfurt mit beruflichen Stationen bei ebay Deutschland und Bosch Rexroth/Lohr.



Diana Reuter, Elektronikerin, Scheba GmbH, Schweinfurt und II. Bundesiegerin beim Leistungswettbewerb des Deutschen Handwerks 2017.